

Stadt Heilbronn  
 Planungs- und Baurechtsamt  
 Umwelt und Arbeitsschutz  
 Frankfurter Straße 73  
 74072 Heilbronn



**Antrag auf die Gewährung von Zuschüssen zum Einbau lärmdämmender Fenster, Türen und schallgedämmter Lüfter nach dem Heilbronner Lärmschutzfensterprogramm vom 04.02.2010**

Hiermit beantrage ich einen Zuschuss für Lärmschutz an Gebäuden im Stadtgebiet Heilbronn:

Antragstellerin bzw. Antragsteller			
Name (Vor- und Nachname)			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Telefon			
Bankverbindung	Kontonummer	Geldinstitut	Bankleitzahl
		Name und Bezeichnung des Kontoinhabers	

Angaben zum Objekt	
Adresse des Objektes	Straße, Hausnummer, Etage, Wohnungsnr., Flurstück
Eigentumsverhältnisse	

<b>Beantragte Maßnahmen entsprechend dem beiliegenden Angebot der Fensterfachfirma vom .....</b>
<input type="checkbox"/> Einbau Lärmschutzfenster/-türen für folgende in der Anlage aufgeführten Räume:
<input type="checkbox"/> Einbau Schalldämmlüfter für folgende in der Anlage aufgeführten Schlafräume:
<input type="checkbox"/> Austausch Rollladenkasten

Wurde die Baugenehmigung für alle beantragten Räume vor dem 01.04.1974 erteilt?

Ja, Baugenehmigung vom: .....

Die Fassade wurde nach dem 01.04.1974 nicht wesentlich verändert bzw. modernisiert.  
Wird diese Maßnahme nach anderen Vorschriften gefördert oder ist eine solche Förderung beantragt?

Wurden die vorhandenen Fenster bereits im Rahmen des früheren Lärmschutzfensterprogramms der Stadt Heilbronn 1979 bis 2002 bezuschusst?

Ja, Fenster folgender Räume:

Nein

Der Antragsteller verpflichtet sich, die Räume für einen Zeitraum von zehn Jahren für Wohnzwecke zu verwenden.

#### Erklärungen:

Ich erkläre, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe dieses Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird. Als Beginn der Maßnahme wird die Auftragserteilung an Bau- und Handwerksbetriebe gewertet. Die in diesem Antrag einschließlich aller Antragsunterlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig. Mir ist bekannt, dass gewährte Zuschüsse zu erstatten sind, wenn diese durch unrichtige oder unvollständige Angaben erwirkt worden sind. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Dem Antrag sind beigefügt:

- Kostenvoranschlag der Fachfirma mit Prüfzeugnis der einzubauenden Fenster (wird vom Fensterfachunternehmen ausgehändigt)
- Anlage 1
- Lageplan des Hauses
- Ansichtspläne des Hauses oder Fotos der Gebäudeseiten mit förderfähigen Fenstern/Türen
- Grundrisszeichnungen
- Nachweis, dass die Baugenehmigung vor dem 01.04.1974 erteilt wurde.

-----  
Ort, Datum, Unterschrift